

Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH

Beliehene gemäß § 8 Absatz 1 AkkStelleG i.V.m. § 1 Absatz 1 AkkStelleGBV
Unterzeichnerin der Multilateralen Abkommen
von EA, ILAC und IAF zur gegenseitigen Anerkennung

Akkreditierung



Die Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH bestätigt hiermit, dass das Kalibrierlaboratorium

Airflow - Lufttechnik Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Kleine Heeg 21, 53359 Rheinbach

die Kompetenz nach DIN EN ISO/IEC 17025:2005 besitzt, Kalibrierungen in folgenden
Bereichen durchzuführen:

Durchflussmessgrößen

- **Strömungsgeschwindigkeit von Gasen**

Die Akkreditierungsurkunde gilt nur in Verbindung mit dem Bescheid vom 27.10.2014 mit der
Akkreditierungsnummer D-K-19557-01 und ist gültig bis 26.10.2019. Sie besteht aus diesem Deckblatt,
der Rückseite des Deckblatts und der folgenden Anlage mit insgesamt 1 Seite.

Registrierungsnummer der Urkunde: **D-K-19557-01-00**

Braunschweig, 27.10.2014



im Auftrag
Dr. Michael Wolf
Abteilungsleiter

Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH

Anlage zur Akkreditierungsurkunde D-K-19557-01-00 nach DIN EN ISO/IEC 17025:2005

Gültigkeitsdauer: 27.10.2014 bis 26.10.2019

Ausstellungsdatum: 27.10.2014

Urkundeninhaber:

Airflow - Lufttechnik Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Kleine Heeg 21, 53359 Rheinbach

Leiter: Rainer Mock
Stellvertreter: Achim Kremer

Akkreditiert als Kalibrierlabor seit: 03.12.1999

Kalibrierungen in den Bereichen:

Durchflussmessgrößen
– **Strömungsgeschwindigkeit von Gasen**

Permanentes Laboratorium

Messgröße / Kalibriergegenstand	Messbereich / Messspanne	Messbedingungen / Verfahren	kleinste angebbare Messunsicherheit ¹⁾	Bemerkungen
Strömungsgeschwindigkeit von Gasen Strömungsgeschwindigkeit v von Luft Kalibrieren von Anemometern	0,1 m/s bis 30 m/s	mit Laser-Doppler- Anemometer im kalibrierten Freistrah	0,8 %, jedoch nicht kleiner als 0,01 m/s	Gemessen wird in einem turbulenzarmen Freistrah Re = 990 (v = 0,1 m/s) bis Re = <300000 (v = 30 m/s) Re = Reynoldszahl

¹⁾ Die kleinsten angebbaren Messunsicherheiten sind nach DAKkS-DKD-3 (EA-4/02) festgelegt. Diese sind erweiterte Messunsicherheiten mit einer Überdeckungswahrscheinlichkeit von 95 % und haben, sofern nichts anderes angegeben ist, den Erweiterungsfaktor $k = 2$. Messunsicherheiten ohne Einheitenangabe sind auf den Messwert bezogene Relativwerte, sofern nichts anderes vermerkt ist.